



Nummer  
Mittwoch,

199.  
20. August 1817.

**Ahnung und Gegenwart.**  
Von Joseph Freiherrn von Eichendorf. \*)

**Sonett.**

Das Herz ergreift ein tiefes, süßes Bangen,  
Wenn es vertraute Ahnungen begrüßen;  
Solch leisen Wunsch stillt ihm kein irdisch Wissen;  
Zum Sänger ziehet uns ein rein Verlangen.

Neu sind dem Blicke Blüten aufgegangen,  
Die einer heil'gen Phantasie entsprungen;  
Mit reiner Gluth das Leben zu genießen,  
Will uns des Sängers Schöpfung gern umfassen.

Hier Ahnung bessern Seyns, erkannt von oben,  
Dort Gegenwart, der Erde bunte Mängel;  
Und söhnend Prüfung über Gut' und Schlechte;

In diese Dichtung ist es hold gewoben,  
Das Bild des Streites zwischen Mensch und Engel;  
Drum gebt dem Dichter freundlich Kuß und Rechte!  
K a p f.

**Das Königsbild in Neustadt.**  
(Beischluß.)

Der Graf von Friesen nahm Bodt's Einwürfe  
mit großem Beifalle auf, und zog sie seinen eigenen

\*) Nürnberg bei Schrag 1815. Dieser Roman, die Frucht einer südlich-blühenden Phantasie, umfaßt eine so vielseitige Psychologie und Charakter-Darstellung, eine Reihe des Nachdenkens und so schöne Scenerie der Begebenheiten, daß er besondere Empfehlung verdient.

willig vor, meinte jedoch, man müsse sich an den Grafen von Backerbart wenden, wenn man des Königs Billigung erhalten wolle. Es finden sich aber keine Spuren in meinen Quellen, ob und was weiter über die Basreliefs sey verhandelt worden, und aus allem geht hervor, daß unter den Männern von Einflusse die Ansichten verschieden waren. Zwischen dem Gouverneur und den geheimen Råthen wurde fleißig verhandelt und wieder verhandelt, und es erschienen indes vor dem 7. Oktober, dem Geburtstage des Königs, den der Graf von Friesen durch die Einweihung des Bildes zu verherrlichen wünschte, die verlangten Inschriften von Friscke und Massov, die sich, wie man sieht, nicht allzu viel Zeit genommen hatten. Der Erste schlug folgende vor:

Augusto II.  
Regi Poloniarum M. D. L. D. Sax.  
S. R. J. Archim. Electori  
Forti Constanti Felici Clementi  
De  
Imperio Regno Domo Et Subditis  
Optime Merito  
Hoc  
Pietatis Monumentum  
Poni et Dedicari Jussit  
L. M.  
Augustus III.  
Rex Poloniarum M. D. L. (D.) Sax.  
S. R. J. Archim. Elector  
MDCCXXXV. \*)

\*) August II König v. Polen Großh. v. Lithauen Herz. v. Sachsen des H. R. N. Erzmarisch. u. Churf. Dem Taysen